



**Die mhh Info-Redaktion:**

Bettina Bandel und Kristina Weidelhofer

## Blut

Blut – damit beschäftigen sich zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der mhh – und sie beschreiben ihre Arbeit sowie ihre Erfahrungen in diesem mhh Info aus verschiedenen Blickwinkeln (ab Seite 12). Blut ist lebensnotwendig, wird seit Hunderten von Jahren untersucht und steckt trotzdem noch voller unerforschter Details. Viele Operationen wären undenkbar ohne Blutkonserven, Menschen würden nicht mehr leben – gäbe es nicht andere Menschen, die ihnen blutbildende Stammzellen spendeten. Weltweit gibt es fast 9,6 Millionen Menschen, die dazu bereit sind – in Deutschland sind es mehr als 2,4 Millionen. Damit sich Spender und Empfänger finden, sind die Freiwilligen in verschiedenen Dateien registriert. Von denen ist das Norddeutsche Knochenmark- und Stammzellspender-Register (NKR), seit März 2005 eine gemeinnützige GmbH, mit rund 150.000 Spenderinnen und Spendern eines der größten (Seite 24).

Immer geringer wird die Zahl der in Deutschland geborenen Kinder – deswegen sollen die mhh-Kinderklinik und das Kinderkrankenhaus auf der Bult zum gemeinsamen »Zentrum Kinder- und Jugendmedizin Niedersachsen« zusammengeführt werden. Die neue Einrichtung soll bis zum Jahr 2012 auf dem Gelände der Hochschule errichtet werden, durch erste Kontakte der Klinikleitungen sind bereits Vereinbarungen dazu getroffen worden (Seite 7).

Dass Kontakte Verständnis schaffen, zur Aufklärung beitragen oder einfach Spaß machen können – das erfuhren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des bundesweit erstmals veranstalteten Tages der Gesundheitsforschung. In Hannover fand er im Februar 2005 in der Ladenpassage der mhh statt (Seite 9).

Erfahrungen und Daten über Lungenentzündung auszutauschen – das ist das Ziel des Kompetenznetzes für ambulant erworbene Pneumonien CAPNETZ. Es startete nun auch in der Region Hannover mit der mhh als lokalem klinischen Zentrum (Seite 36).

36 Jahre hat er in der mhh gearbeitet, war der letzte Rektor und der erste hauptamtliche Präsident der Hochschule: Professor Dr. Horst v. der Hardt. Er verabschiedete sich offiziell aus der mhh, leitet die Abteilung Kinderheilkunde, Pädiatrische Pneumologie und Neonatologie aber noch kommissarisch weiter, bis seine Nachfolge entschieden ist (Seite 44).

Wir hoffen, dass Sie nun »Blut geleckt« haben und Sie möglichst viele Themen dieser Ausgabe des mhh Infos ansprechen. Falls Sie etwas Interessantes zu berichten haben, rufen Sie uns bitte an: 532-4046.

*Kristina Weidelhofer und Bettina Bandel*